

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Fraktionen der CDU/CSU und SPD – Drucksache 18/10750 –

Politisch motivierte Straftaten in Deutschland im November 2016

Vorbemerkung der Fragesteller

Politisch motivierte Kriminalität (PMK) – ob rechtsextremistisch, linksextremistisch, islamistisch oder anderweitig motiviert – muss mit allen rechtsstaatlichen Mitteln geächtet, verhindert und verfolgt werden. Jede Art der politisch motivierten Kriminalität ist strikt abzulehnen, ohne dass die jeweils spezifischen Ursachenzusammenhänge und Erscheinungsformen gleichgesetzt werden sollen. Ihr muss daher mit aller Kraft auf der Grundlage des geltenden Rechts mit den jeweils angemessenen präventiven und repressiven Mitteln begegnet werden.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden für den Monat November 2016 aufgeführten Fallzahlen geben die bislang beim Bundeskriminalamt (BKA) mit Stand vom 28. Dezember 2016 eingegangenen Meldungen der Länder wieder und haben daher nur vorläufigen Charakter. Sie können sich aufgrund von Nachmeldungen und Korrekturen noch – teilweise erheblich – verändern.

Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend sind daher alle politisch motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem Hintergrund dargestellt.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet.

Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre

Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“. Straftaten mit fremdenfeindlichem und/oder antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

Dem Unterthema „Polizei“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, die sich unmittelbar gegen Polizeikräfte oder gegen polizeiliche Einrichtungen oder Ausrüstungsgegenstände gerichtet haben.

1. Wie viele politisch motivierte Straftaten insgesamt im November 2016 sind der Bundesregierung bislang differenziert nach Phänomenbereichen bekannt geworden?
2. Wie viele dieser politisch motivierten Straftaten sind jeweils den Themenfeldern bzw. Angriffszielen
 - a) Hasskriminalität,
 - b) Fremdenfeindlichkeit,
 - c) Antisemitismus,
 - d) Polizei,
 - e) Konfrontation gegen rechts bzw. gegen links (nur für PMK-links bzw. nur PMK-rechts)zugeordnet worden?
3. Wie viele politisch motivierte Gewalttaten im November 2016 sind der Bundesregierung bislang differenziert nach Phänomenbereichen bekannt geworden?
4. Wie viele dieser politisch motivierten Gewalttaten sind jeweils den Themenfeldern bzw. Angriffszielen
 - a) Hasskriminalität,
 - b) Fremdenfeindlichkeit,
 - c) Antisemitismus,
 - d) Polizei,
 - e) Konfrontation gegen rechts bzw. gegen links (nur für PMK-links bzw. nur für PMK-rechts)zugeordnet worden?
5. Wie viele Propagandadelikte (§§ 86, 86a des Strafgesetzbuchs) im November 2016 sind der Bundesregierung bislang differenziert nach Phänomenbereichen bekannt geworden?
6. Wie viele dieser Propagandadelikte sind jeweils den Themenfeldern
 - a) Hasskriminalität,
 - b) Fremdenfeindlichkeit,
 - c) Antisemitismuszugeordnet worden?
7. Wie viele Verletzte und gegebenenfalls auch wie viele Todesopfer im November 2016 sind der Bundesregierung bislang infolge politisch motivierter Straftaten differenziert nach Phänomenbereichen bekannt geworden?

8. Wie viele dieser Verletzten und gegebenenfalls auch Todesopfer sind Opfer einer politisch motivierten Straftat, die den Themenfeldern bzw. Angriffszielen
- a) Hasskriminalität,
 - b) Fremdenfeindlichkeit,
 - c) Antisemitismus,
 - d) Polizei,
 - e) Konfrontation gegen rechts bzw. gegen links (nur für PMK-links bzw. nur für PMK-rechts)
- zugeordnet worden ist (bitte die Angaben jeweils nach Phänomenbereichen aufschlüsseln)?
9. Wie viele Täter und Tatverdächtige sind infolge der in der Antwort zu Frage 1 genannten Straftaten
- a) ermittelt,
 - b) festgenommen,
 - c) in Untersuchungshaft genommen
- worden (bitte die Angaben jeweils nach Phänomenbereichen aufschlüsseln)?
10. Wie vielen dieser Täter und Tatverdächtigen wird eine politisch motivierte Straftat vorgeworfen, die den Themenfeldern bzw. Angriffszielen
- a) Hasskriminalität,
 - b) Fremdenfeindlichkeit,
 - c) Antisemitismus,
 - d) Polizei,
 - e) Konfrontation gegen rechts bzw. gegen links (nur für PMK-links bzw. nur für PMK-rechts)
- zugeordnet worden ist (bitte die Angaben jeweils nach Phänomenbereichen aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 bis 10 werden gemeinsam beantwortet.

Für den Monat November 2016 sind dem Bundeskriminalamt bislang (Stand: 28. Dezember 2016) insgesamt 1 537 politisch motivierte Straftaten, darunter 160 Gewalttaten und 636 Propagandadelikte, gemeldet worden. 68 Personen wurden infolge dieser Straftaten verletzt. Bis zum Stichtag konnten 720 Tatverdächtige ermittelt werden; 28 von ihnen wurden vorläufig festgenommen. Es wurde kein Haftbefehl erlassen.

Die Aufteilung der vorläufigen Zahlen auf die einzelnen Phänomenbereiche, die abgefragten Themenfelder und die Angriffsziele der politisch motivierten Kriminalität stellt sich wie folgt dar:

Vorläufige Zahlen für November 2016 (Stand: 28. Dezember 2016)	Straftaten insgesamt	davon Gewalttaten	Propagandadelikte	Verletzte	Todesopfer	Tatverdächtige	Festnahmen	Haftbefehle
PMK-rechts	902	50	581	31	0	376	7	0
– Hasskriminalität	274	32	50	21	0	139	3	0
– fremdenfeindlich	229	30	43	19	0	124	3	0
– antisemitisch	56	1	8	1	0	19	1	0
– Polizei	47	4		0	0	24	0	0
– Konfrontation gegen links	51	10		7	0	40	3	0
PMK-links	269	44	5	15	0	139	6	0
– Hasskriminalität	1	0	0	0	0	0	0	0
– fremdenfeindlich	1	0	0	0	0	0	0	0
– antisemitisch	0	0	0	0	0	0	0	0
– Polizei	46	19		6	0	83	3	0
– Konfrontation gegen rechts	159	30		12	0	108	6	0
PMK-Ausländer	217	52	3	16	0	114	11	0
– Hasskriminalität	12	2	0	2	0	6	0	0
– fremdenfeindlich	6	1	0	1	0	3	0	0
– antisemitisch	0	0	0	0	0	0	0	0
– Polizei	84	35		9	0	26	5	0
PMK-sonstige	149	14	47	6	0	91	4	0
– Hasskriminalität	24	4	0	4	0	12	0	0
– fremdenfeindlich	10	1	0	1	0	3	0	0
– antisemitisch	1	0	0	0	0	4	0	0
– Polizei	23	5		1	0	13	2	0
Gesamt	1.537	160	636	68	0	720	28	0